

Wie zwei sich fanden

Nie wieder LadyBug

Von Sherry_A_H

Kapitel 1:

"Guten Morgen Tikki. Die Ferien sind vorbei und ich sehe heute endlich Adrien wieder!" Sagte sie freudig, während sie ins Bad ging um sich zu schminken. "Ich hoffe einfach, dass er mich immer noch mag und er noch keine Freundin hat. Ich wüsste nicht was ich dann tun würde. Was denkst du Tikki?" Stille. Ihre kleine Freundin hätte ihr mittlerweile schon gut zugesprochen und ihr gesagt, dass sie sich nicht so viele Sorgen machen müsse, aber sie war nirgends zu sehen. Sie durchsuchte jeden Winkel ihres Zimmers, und sah sogar unter ihr unaufgeräumtes Bett, aber Tikki blieb verschwunden.

"Marinette du musst zur Schule. Du willst doch nicht das neue Schuljahr mit zu spät kommen begrüßen." Rief ihre Mutter, woraufhin sie trotz großer Sorge um ihre kleine Freundin in die Schule ging.

Die Woche fing ja gut an dachte Mari sich. Sie konnte sich nicht wirklich auf den Unterricht konzentrieren und sah andauernd in ihre Tasche und hoffte, dass Tikki wie durch ein Wunder doch noch darin auftauchen würde. Vor einiger Zeit hatte sie diese Situation in einem Albtraum gehabt, war jedoch schnell wieder aufgewacht. Auch Alya entging Maris abwesender Blick nicht und spätestens als diese nicht einmal auf eine Begrüßung von Adrien reagierte war klar, dass irgendetwas nicht stimmte. Marinette wollte so schnell wie möglich herausfinden, was ihrer kleinen Freundin passiert war. Ohne sie fühlte es sich so an, als würde ein Teil von ihr fehlen.

Nach dem Unterricht ging sie schnell wieder nach Hause. Ihre Eltern waren auf einem Backwaren-Kongress in Lyon gefahren und würden erst am nächsten Morgen wieder Zuhause ankommen. Viele würden bei solch einer Gelegenheit ihre Freunde zu einer Party einladen aber sie nutzte den vermutlich letzten Hausaufgaben freien Tag um die Bäckerei auf den Kopf zu stellen. Ohne Erfolg.

Nach vielen Stunden vergeblicher Suche ließ sie sich erschöpft auf ihr Bett fallen. Langsam verzweifelte sie. Tikki hatte sich immer noch nicht blicken lassen. Sie machte sich ernsthafte Sorgen um ihre Freundin. Marinette schaltete den Fernseher ein, um ihre Gedanken auf andere Bahnen zu lenken. Könnte sie sich überhaupt verwandeln wenn ihr Quami nicht da war? Würde Tikki vielleicht von irgendwo her in ihre Ohrringe gezogen?

Der Bildschirm blinkte kurz auf und das Symbol des Nachrichtkanals war auf dem Fernseher erschienen.

"Wir unterbrechen die laufende Sendung für eine Sondermeldung. Monsieur Bourgeois, der amtierende Bürgermeister wurde durch Hawk Moth Akumatisiert und

versklavt die ganze Stadt. Und da kommt auch schon Cat Noir. Wir warten alle gespannt auf die Ankunft von LadyBug, die dem ganzen Spuk mit ihrem Partner ein Ende bereiten wird." Sie ließ sich nicht zwei Mal bitten.

"Tikki verwandle mich" rief sie, während sie an ihren Ohrringen vorbei strich, oder zumindest da, wo sie sein sollten. Voller Panik realisierte sie, dass ihr Miraculous verschwunden war.